Register your new Bosch now:
www.bosch-home.com/welcome

Wäschetrockner
WTW85540CH

BOSCH

de Gebrauchs- und Aufstellanleitung

Ihr neuer Wäschetrockner

Sie haben sich für einen Wäschetrockner der Marke Bosch entschieden.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen und lernen Sie die Vorzüge Ihres Wäschetrockners kennen.

Um dem hohen Qualitätsanspruch der Marke Bosch gerecht zu werden, wurde jeder Wäschetrockner, der unser Werk verlässt, sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite www.bosch-home.com oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Beschreibt die Gebrauchs- und Aufstellanleitung verschiedene Modelle, wird an den entsprechenden Stellen auf die Unterschiede hingewiesen.

Den Wäschetrockner erst nach dem Lesen dieser Gebrauchs- und Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Darstellungsregeln

⚠ Warnung!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zum Tod oder zu Verletzungen führen.

Achtung!

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zu Sach- und/ oder Umweltschäden führen.

Hinweis / Tipp

Hinweise zur optimalen Gerätenutzung / nützliche Informationen.

1. 2. 3. / a) b) c)

Handlungsschritte werden durch Zahlen oder Buchstaben dargestellt.

- / -

Aufzählungen werden durch ein Kästchen oder einen Spiegelstrich dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

Bestimmungsgemäßer Gebrauch 4

Sicherheitshinweise 4

Elektrische Sicherheit 4
Sicherheit für Kinder 5
Gerätesicherheit 5

Umweltschutz. 7

Verpackung/Altgerät. 7
Kältemittel. 7
Sparhinweise 7

Das Wichtigste in Kürze 8

Gerät kennen lernen 9

Trockner 9
Bedienfeld. 10
Anzeigefeld. 11

Wäsche 12

Wäsche vorbereiten 12
Wäsche sortieren nach. 12

Programme und Tasten. 13

Programme. 13
Tasten. 15

Gerät bedienen. 16

Wäsche einlegen und Trockner einschalten 16
Programm einstellen. 16
Refresher-Tank füllen 17
Programm starten. 17
Programmablauf. 17
Programm ändern oder Wäsche nachlegen. 18
Programm abbrechen. 18
Programmende. 18
Wäsche entnehmen und Trockner ausschalten 18
Flusensieb reinigen. 19
Kondenswasser-Behälter entleeren. . 20

Signaleinstellung. 21

Geräusche 22

Reinigen 23

Trockner und Bedienfeld reinigen . . .23
Feuchtigkeitsfühler reinigen. 23
Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen 23
Sieb im Refresher-Tank reinigen 24
Dampfdüse reinigen 24

Störungen, was tun?. 25

Kundendienst 27

Verbrauchswerte 28

Verbrauchswertetabelle. 28
Effizientestes Programm für Baumwolltextilien. 28

Technische Daten 29

Aufstellen und anschließen . . . 30

Lieferumfang 30
Trockner aufstellen und anschließen .30
Kondenswasser-Ablauf wechseln . . .31
Optionales Zubehör. 33
Transportieren und Frostschutz. 33

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Betreiben Sie den Trockner:
  - nicht im Außenbereich,
  - nur im Haushalt und
  - nur zum Trocknen und Auffrischen von Textilien, die im Pflegeetikett auf trocknergeeignet verweisen.
- Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie **beaufsichtigt werden** oder durch eine verantwortliche Person **unterwiesen wurden**.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Trockner fern.
- Lassen Sie Kinder keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Trockner ohne Aufsicht ausführen.
- Halten Sie Haustiere vom Trockner fern.

Sicherheitshinweise

Elektrische Sicherheit

Warnung
Lebensgefahr!
Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr. Beachten Sie deshalb:

- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie die Netzleitung immer dirket am Stecker und nie an der Netzleitung, da diese beschädigt werden könnte.
- Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.
- Ersetzen Sie eine defekte Netzleitung nur durch den Kundendienst.

Sicherheit für Kinder

⚠ Warnung
Lebens- oder Verletzungsgefahr!
Beachten Sie deshalb:
- Lassen Sie den Trockner nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Trockner spielen.
- Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen oder Folien einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Verpackungsteile und Folien von Kindern fern.
- Kinder können sich im Trockner einsperren. Ziehen Sie deshalb bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Trocknertür.

Gerätesicherheit

⚠ Warnung
Lebensgefahr!
- Benutzen Sie den Trockner nicht, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung benutzt wurden.
- Wäsche, die mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sich beim Trocknen entzünden oder zur Explosion führen. Waschen Sie die Wäsche vor dem Trocknen in heißem Wasser mit Waschmittel aus.
- Staub von Kohle oder Mehl in der Umgebung des Trockners kann zur Explosion führen.
- Tauschen Sie defekte Bauteile nur gegen originale Ersatzbauteile aus.

Achtung!
Sachschäden am Trockner oder den Textilien

- Verwenden Sie den Trockner ausschließlich zum Trocknen und Auffrischen im Haushalt und von mit Wasser gewaschenen Textilien, die trocknergeeignet sind. Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen. Trocknen Sie keine Wäsche, die Schaumstoff oder Schaumgummi enthält.
- Stützen oder setzen Sie sich nicht auf die Tür des Trockners, da dieser kippen könnte.
- Sie könnten über lose Leitungen oder Schläuche stolpern. Vermeiden Sie Stolperfallen.
- Leichte Dinge, wie Haare, können während des Betriebes vom Lufteinlass eingesaugt werden, halten Sie diese fern.
- Der letzte Abschnitt des Trockenzyklus erfolgt ohne Wärme (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche bei einer Temperatur verbleibt, die nicht zur Beschädigung der Wäsche führt.

Umweltschutz

Verpackung/Altgerät

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Kältemittel

Der Wärmetauscher des Trockners enthält in hermetisch geschlossener Einrichtung enthaltenes fluoriertes Treibhausgas.

Treibhausgas:	**R134a**
Füllmenge (g):	220
GWP ($kgCO_2$/kgRefrig):	1300
Total GWP ($kgCO_2$):	286

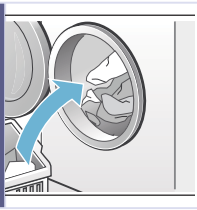
Entsorgen Sie den Trockner fachgerecht.

Sparhinweise

- Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen. Trockenere Wäsche verkürzt die Trocknungszeit und senkt den Energieverbrauch.
- Beladen Sie den Trockner mit maximalen Beladungsmengen.
  Hinweis: Überschreiten Sie die maximalen Beladungsmengen der Programme nicht, da dies zur Verlängerung der Trocknungszeit und zur Erhöhung des Energieverbrauches führt.
- Belüften Sie den Raum und halten Sie den Lufteinlass am Trockner frei, damit der Luftaustausch gewährleistet ist.
- Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trocknen. Ein verunreinigtes Flusensieb verlängert die Trocknungszeit und erhöht den Energieverbrauch.
- **Energiespar-Modus**: Wenn der Trockner längere Zeit nicht bedient wird, schaltet er sich vor Programmstart und nach Programmende zum Energiesparen automatisch aus. Anzeigefeld und Anzeigelampen erlöschen nach einigen Minuten und die Starttaste blinkt. Zum Aktivieren der Beleuchtung beliebige Taste wählen, Trocknertür öffnen oder schließen, Programmwähler drehen.

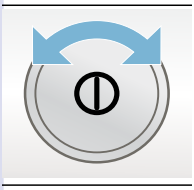
Das Wichtigste in Kürze

1



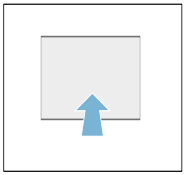
Füllen Sie die Wäsche ein und schließen die Tür.

Schalten Sie den Trockner ein.

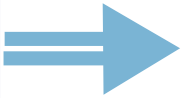


Wählen Sie ein Programm und passen die Programmvor-einstellungen bei Bedarf an.

2



Wählen Sie die Starttaste ▷II.

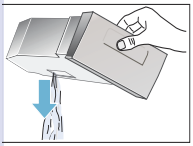


Trocknen.

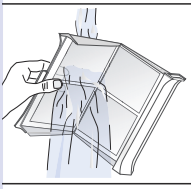
Entnehmen Sie die Wäsche.

3

Schalten Sie den Trockner aus.



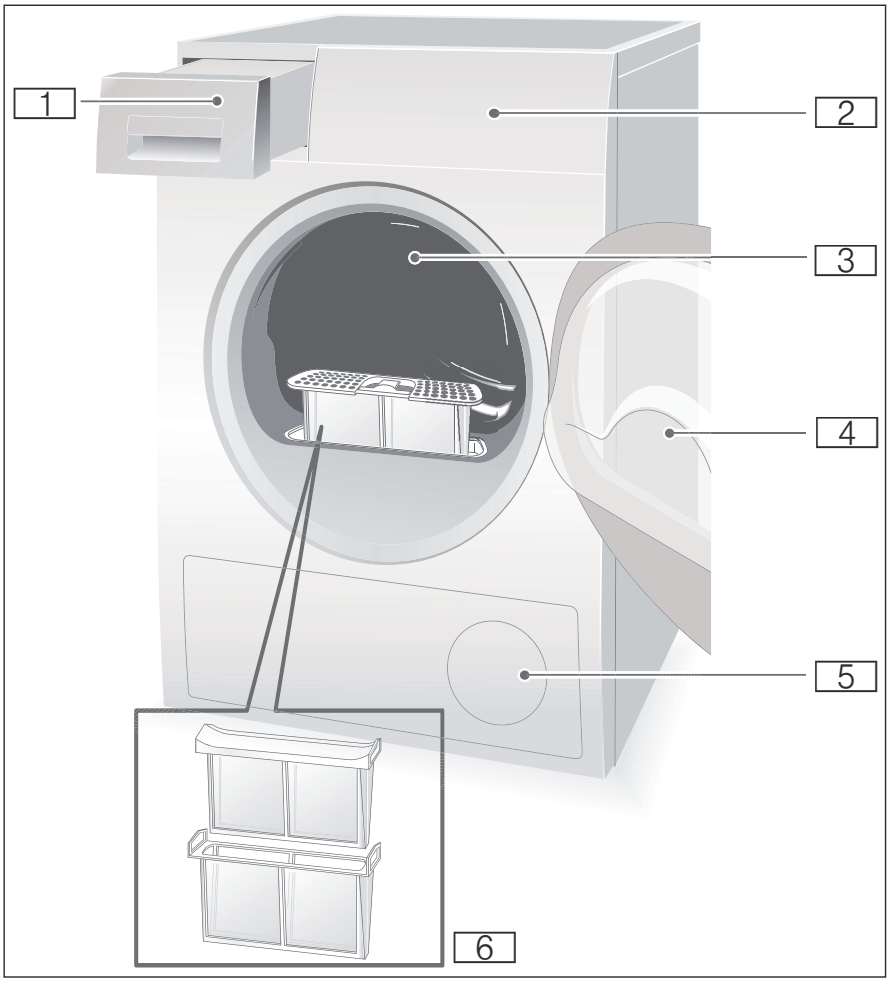
Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter.



Reinigen Sie das Flusensieb.

Gerät kennen lernen

Trockner

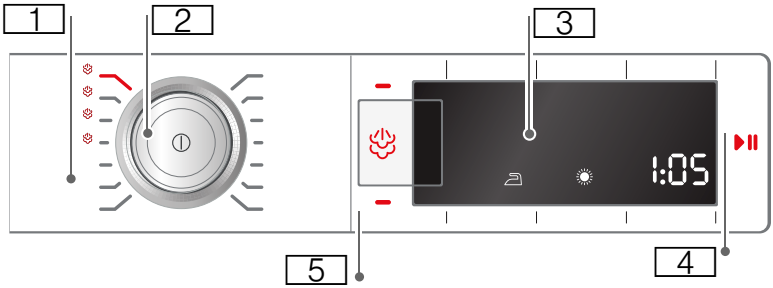


1 Kondenswasser-Behälter
2 Bedien- und Anzeigefeld
3 Trommel-Innenbeleuchtung*
4 Trocknertür
5 Lufteinlass
6 Flusensieb

* je nach Modell

Bedienfeld

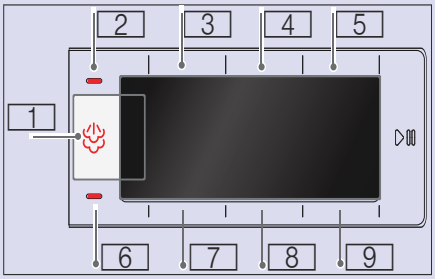
Hinweis: Alle Tasten sind sensitiv, kurzes Berühren genügt.



1 **Programme** .
2 **Programmwähler** und **An- / Austaste**.
3 **Anzeigefeld** mit **Tasten** ⟶ *Seite 13*.
4 **Starttaste** zum Starten, Abbrechen oder Unterbrechen des Programms.
5 **Tasten** ⟶ *Seite 15*.

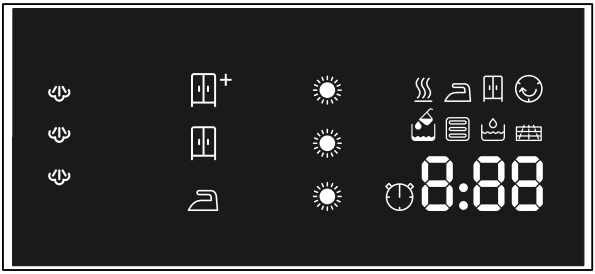
Anzeigefeld

Tasten am Anzeigefeld



1 **Dampfmenge** für die Dampfprogramme wählen.
2 **Kindersicherung** wählen.
3 **Knitterschutz** wählen.
4 **Knitterschutz** wählen.
5 **Schontrocknen** wählen.
6 **Signal** ein- oder ausschalten.
7 **Trockenziel** anpassen.
8 **Trockengrad** feinjustiert die Trockenziele.
9 **- Fertig in +** verzögert den Programmstart.

Ausführliche Beschreibung aller Tasten ab ⟶ *Seite 15*.



Anzeigefeld

: Dampfmenge.

: Trockenziele.

: Feinjustieren des Trockengrades.

: Zeitprogramm gewählt.

1:47: Voraussichtliche Programmdauer in Stunden und Minuten.

3h: Programmverzögerung in Stunden bei Anwahl der Fertig in-Zeit.

: Kondenswasser-Behälter leeren; .⟶ *Seite 20*

: Flusensiebe reinigen; .⟶ *Seite 19*

: Refresher-Tank füllen; ⟶ *Seite 17*.

: Wärmetauscher wird automatisch gereinigt.

-: Programmfortschritt: Trocknen; Bügeltrocken, Schranktrocken; Knitterschutz,Ende und Pause.

Wäsche

Wäsche vorbereiten

⚠ Warnung
Explosions- und Brandgefahr!
Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.

Achtung!
Trocknertrommel und Textilien können beschädigt werden.

Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen der Textilien und beachten Folgendes:

- Binden Sie Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammen oder nutzen einen Wäschesack.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Ösen und knöpfen Sie Bezüge zu.
- Sortieren Sie die Wäsche für ein gleichmäßiges Trocknungsergebnis nach Gewebeart und Trocknungsprogramm.
- Entfernen Sie Metallteile, wie z.B. Büroklammern, aus den Textilien.
- Gewirkte Textilien, wie T-Shirts und Trikotwäsche, laufen beim ersten Trocknen oft ein. Verwenden Sie ein schonendes Programm.
- Übertrocknen Sie pflegeleichte Wäsche nicht. Dies führt zu vermehrtem Knittern in der Wäsche.
- Dosieren Sie den Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben.

Wäsche sortieren nach

⛋ Trocknergeeignet

⛋ Trocknen mit normaler Temperatur

⛋ Trocknen mit niedriger Temperatur

⛒ Nicht im Trockner trocknen

Wenn Sie Sie dünn-, mehr- oder dicklagige Textilien zusammen trocknen, werden diese unterschiedlich trocken. Trocknen Sie deshalb nur Wäsche gleicher Gewebeart und Struktur zusammen, um ein gleichmäßiges Trockenergebnis zu erreichen. Ist Ihnen die Wäsche danach immer noch zu feucht, können Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen wählen ⟶ *Seite 13*.

Achtung!
Sachschäden am Trockner oder Textilien möglich.

Trocknen Sie keine luftundurchlässigen Textilien, wie z.B. gummierte Wäsche.

Programme und Tasten

Programme

Programm und Textilien	maximale Beladung und Programm-Einstellungen / Info
Programmname Für welche Textilien ist das Programm geeignet.	maximale Beladung bezogen auf das Trockengewicht der Textilien mögliche Programm-Einstellungen
Baumwolle strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	**8 kg**
Pflegeleicht Textilien aus Synthetik oder Mischgeweben	**3,5 kg**
Mix gemischte Beladung bestehend aus Textilien aus Baumwolle und Synthetik	**3 kg**
Feinwäsche für empfindliche, waschbare Unterwäsche z.B. aus Samt, Spitze Lycra, Seide oder Satin	**1 kg**
Wolle finish trocknergeeignete Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	**3 kg**
Daunen Mit Daunen gefüllte Textilien, Kopfkissen, Bettdecken oder Daunendecken. Große Teile einzeln trocknen.	**1,5 kg**
Sportswear Wetter- und Outdoorbekleidung mit Membranbeschichtung und wasserabweisende Textilien	**1,5 kg**
Blusen/Hemden bügelfreie Oberhemden/Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	**3 kg**
ExtraKurz 40' Synthetik und leichte Baumwolle	**1 kg**

Zeitprogramm warm Zeitprogramm für alle Textilien. Trocknen sie bereits vorgetrocknete oder noch leicht feuchte Wäsche nach. Auch zum Nachtrocknen für mehrlagige, dicke Wäsche geeignet die schwer trocknet. **Hinweis:** Dieses Programm ist zum Trocknen von einzelnen Wolletextilien, Sportschuhen und Kuscheltieren geeignet. Trocknen Sie diese nur mit dem Wollekorb ⟶ *Seite 33*.	**3 kg** Sie können die Programmdauer mit der Taste fürdie Fertig in Zeit anpassen.
Freizeit Auffrischen Dampfprogramm für Freizeitkleidung aus Baumwolle und Kunstfasern. Nach Ende des Programms Textilien sofort entnehmen um Knitter zu vermeiden.	**1,5 kg** Textilien werden aufgefrischt, aber nicht getrocknet oder gereinigt. Textilien müssen trocknergeeignet sein.
Business Auffrischen Dampfprogramm für Anzüge, Jackets, Hosen und Textilien die den Verweis auf Textilreinigung haben und nicht in der Waschmaschine gewaschen werden dürfen. Nach Ende des Programms Textilien sofort entnehmen um Knitter zu vermeiden.	**1,5 kg** Textilien werden aufgefrischt, aber nicht getrocknet oder gereinigt.
Pflegeleicht bügelfrei Dampfprogramm zum Trocknen und Glätten von pflegeleichten Textilien wie Hemden oder Business Shirts. Nach Ende des Programms Textilien sofort entnehmen und aufhängen um Knitter zu vermeiden.	**1,5 kg** Optimale Ergebnisse mit der Hersteller-Kennzeichnung bügelfrei. Wählen Sie bei dickeren Textilien eine höhere Dampfmenge ⟶ *Seite 15*.
Baumwolle bügelfrei Dampfprogramm zum Trocknen und Glätten von strapazierfähigen Textilien wie Bettwäsche, Tischdecken oder Hemden und Business Shirts. Nach Ende des Programms Textilien sofort entnehmen und aufhängen um Knitter zu vermeiden.	**2,5 kg** Optimale Ergebnisse mit der Hersteller-Kennzeichnung bügelfrei. Wählen Sie bei dickeren Textilien eine höhere Dampfmenge siehe ⟶ *Seite 15*.

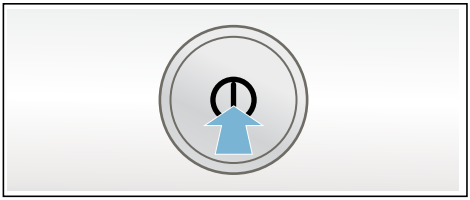
Tasten

Tasten	Erklärungen und Hinweise
Hinweis: Nicht alle Tasten und deren Funktionen sind in allen Programmen anwählbar.	
push 3 sec. (Kindersicherung)	Aktivieren oder Deaktivieren Sie die Kindersicherung in dem Sie die Taste Kindersicherung 3 Sekunden lang gedrückt halten.
60 min (Knitterschutz 60 min)	Die Trommel bewegt die Wäsche nach dem Trocknen in regelmäßigen Abständen um Knitter zu vermeiden. Sie können die automatische Knitterschutzfunktion nach jedem Programm um 60 Minuten verlängern.
120 min (Knitterschutz 120 min)	Die Trommel bewegt die Wäsche nach dem Trocknen in regelmäßigen Abständen um Knitter zu vermeiden. Sie können die automatische Knitterschutzfunktion nach jedem Programm um 120 Minuten verlängern.
(Schontrocknen)	Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien, wie z.B. Polyacryl oder Elasthan, können die Trocknungsdauer verlängern.
(Dampf regulieren)	Wählen Sie die Menge des Dampfes für die Dampfprogramme von (normal), (stark), bis (sehr stark).
(Signal)	Nach Programmende ertönt ein Signal.
(Trockenziel):	Wählen Sie das Trockenziel entsprechend der zu trocknenden Wäsche. Haben Sie ein Trockenziel gewählt bleibt dieses in allen Programmen, außer Baumwolle, auch nach dem Ausschalten des Trockners gespeichert.
Schranktrocken plus	Mehrlagige dicke Wäsche die schwer trocknet.
Schranktrocken	Normale einlagige Wäsche.
Bügeltrocken	Normale einlagige Wäsche, die nach dem Trocknen feucht sein soll und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet ist.
(Trockengrad)	Ist Ihnen die Wäsche nach dem Trocknen zu feucht, können Sie die Trockenziele, wie z.B. Schranktrocken, feinjustieren. Das Trockenziel kann mit dem Trockengrad in drei Stufen von bis erhöht werden. Haben Sie das Trockenziel angepasst bleibt die Einstellung für alle Programme mit einem wählbaren Trockenziel auch nach dem Ausschalten des Trockners gespeichert.
- + (Fertig in)	Das Programm endet in 1h bis 24h Stunden. Stellen Sie die Fertig in-Zeit in Stunden-Schritten ein und verzögern somit den Programmstart. Die gewünschte Stundenzahl nachdem das Programm endet wird im Anzeigefeld angezeigt. Die Trocknungszeit für Zeitprogramme kann von 10 Minuten bis maximal 3 Stunden und 30 Minuten in 10-Minuten-Schritten eingestellt werden.
Start	Start und Pause des Programmes.

Gerät bedienen

Wäsche einlegen und Trockner einschalten

Hinweis: Trockner muss sachgemäß aufgestellt und angeschlossen werden ⟶ *Seite 30*.



1. Legen Sie die Wäsche in die Trommel.
2. Drücken Sie die Taste ⏻ um den Trockner einzuschalten.
3. Schließen Sie die Trocknertür.

   Achtung!

   Sachschäden am Trockner oder Textilien möglich.

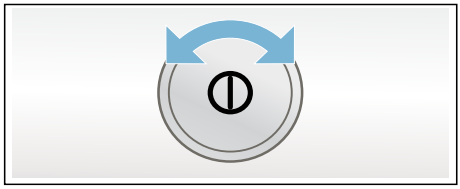
   Klemmen Sie keine Wäsche zwischen Trocknertür und Türdichtung.

Hinweis: Die Trommel des Trockners wird nach dem Öffnem, Schließen und dem Starten des Programmes beleuchtet. Trommelinnenbeleuchtung erlischt selbstständig.

Programm einstellen

Hinweis: Haben Sie die Kindersicherung aktiviert, müssen Sie diese erst deaktivieren bevor Sie ein Programm einstellen können, siehe ⟶ *Seite 15*.

1. Wählen Sie das gewünschte Programm, detaillierte Informationen zu den Programmen ⟶ *Seite 13*.



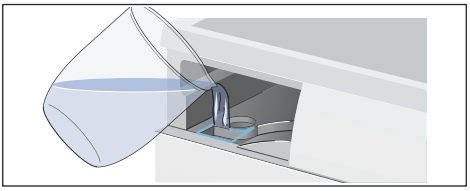
2. Stellen Sie das gewünschte Programm am Programmwähler ein. Im Anzeigefeld erscheinen die Programmvoreinstellungen für das gewählte Programm.

   Hinweis: Programmvoreinstellungen sind Standardeinstellungen die bei Anwahl eines Programmes bereits festgelegt sind. Sie sehen die Programmvoreinstellungen nach Anwahl eines Programms im Anzeigefeld.
3. Passen Sie, wenn gewünscht, die Programmvoreinstellungen an. Detaillierte Informationen dazu ⟶ *Seite 13*.

Refresher-Tank füllen

Hinweis: Wählen Sie ein Dampfprogramm, müssen Sie den Refresher-Tank mit destilliertem Wasser füllen.

1. Wählen Sie das gewünschte Dampfprogramm aus dem Kapitel Programme ab ⟶ *Seite 13*.
2. Stellen Sie das gewünschte Dampfprogramm am Programmwähler ein.
3. Im Anzeigefeld erscheint .
   Hinweis: Erscheint nicht im Anzeigefeld, ist der Refresher-Tank bereits gefüllt und muss nicht erneut befüllt werden. Wählen Sie die Starttaste.
4. Kondenswasser-Behälter herausziehen.



5. Gießen Sie destilliertes Wasser mit der mitgelieferten Kanne in die Einfüllöffnung des Refresher-Tankes, bis im Anzeigefeld erlischt.
   Achtung!
   Der Trockner könnte durch Flusen verunreinigt oder durch Ablagerungen beschädigt werden.
   Füllen Sie den Refresher-Tank ausschließlich mit destilliertem Wasser und verwenden kein Kondenswasser oder Zusätze.
6. Schieben Sie den Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten ein.
7. Wählen Sie die Starttaste.

Hinweise

- Wollen Sie das Programm, zum Beispiel zum Nachlegen von Textilien, unterbrechen, öffnen Sie die Trocknertür und wählen anschließend zum Fortsetzen die Starttaste.
- Bei empfohlener Beladungsmenge wird in den Dampfprogrammen ca. 250 bis 300 ml destilliertes Wasser verbraucht.

Programm starten

Wählen Sie die Starttaste.

Hinweis: Wollen Sie das Programm gegen versehentliches Verstellen sichern, wählen Sie die Kindersicherung, siehe ⟶ *Seite 15*.

Programmablauf

Der Status des Programms wird im Anzeigefeld angezeigt.

Programm ändern oder Wäsche nachlegen

⚠ Warnung
Verbrühungsgefahr!
Haben Sie ein Dampfprogramm gewählt, kann heißer Dampf austreten. Sie können sich verbrühen. Öffnen Sie die Trocknertür vorsichtig.

Sie können während des Trocknens jederzeit Wäsche entnehmen oder nachlegen und das Programm ändern oder anpassen.

1. Öffnen Sie die Trocknertür oder wählen die Starttaste für eine Pause.
2. Legen Sie Wäsche nach oder entnehmen Sie Textilien.
3. Wählen Sie, wenn gewünscht, ein anderes Programm oder eine Zusatzfunktion.
4. Schließen Sie die Trocknertür.
5. Wählen Sie die Starttaste.

Hinweis: Die Programmdauer im Anzeigefeld aktualisiert sich je nach Beladung und Restfeuchte der Wäsche. Die angezeigten Werte können sich nach einer Programm- oder Beladungsänderung ändern.

Programm abbrechen

Das Programm kann jederzeit unterbrochen werden, indem Sie die Trocknertür öffnen oder die Starttaste für eine Pause wählen.

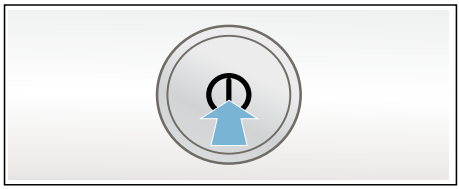
Achtung!
Brandgefahr. Wäsche kann sich entzünden.
Brechen Sie das Programm ab, müssen Sie alle Wäschestücke entnehmen und so ausbreiten, dass die Hitze entweichen kann.

Programmende

Im Anzeigefeld erscheint - 0 - .

Wäsche entnehmen und Trockner ausschalten

1. Entnehmen Sie die Wäsche.
2. Drücken Sie die Taste ⏻ um den Trockner auszuschalten.

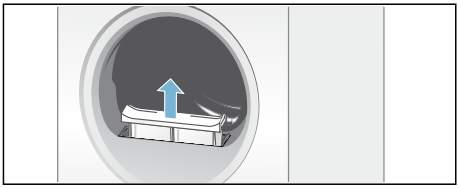


Flusensieb reinigen

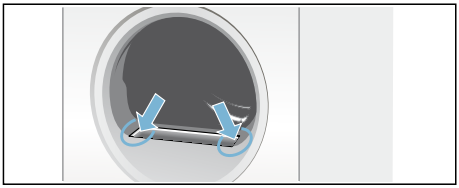
Hinweis: Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen. Ein verstopftes oder verunreinigtes Flusensieb mindert den Luftstrom und der Trockner kann nicht seine volle Leistungsfähigkeit erreichen. Saubere Flusensiebe reduzieren zudem den Stromverbrauch und die Trocknungszeit.

Reinigen Sie das Flusensieb **nach jedem** Trocknen:

1. Öffnen Sie die Trocknertür und entfernen alle Flusen von der Tür.
2. Ziehen Sie das zweiteilige Flusensieb heraus.

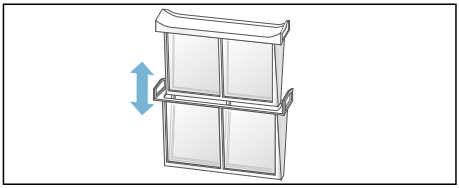


3. Entfernen Sie die Flusen aus der Mulde des Flusensiebes.

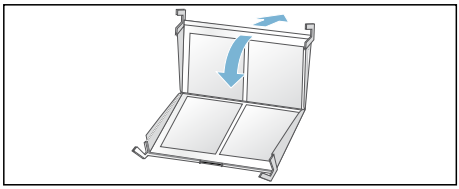


Hinweis: Achten Sie darauf, dass keine Flusen in den offenen Schacht fallen.

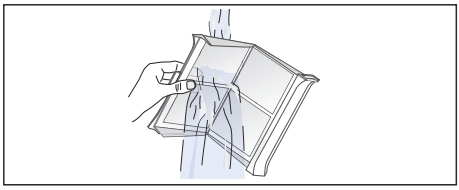
4. Ziehen Sie das zweiteilige Flusensieb auseiander.



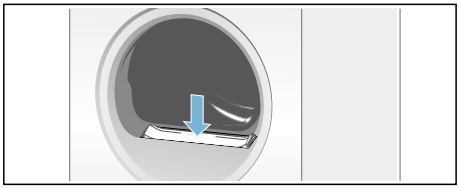
5. Klappen Sie beide Siebe auf und entfernen alle Flusen.



6. Spülen Sie die Flusen unter fließendem warmen Wasser ab.



7. Trocknen Sie die Flusensiebe ab, klappen diese zu und setzen das zweiteilige Flusensieb wieder ein.



Achtung!
Trockner kann beschädigt werden.
Betreiben Sie den Trockner nicht ohne oder mit defektem Flusensieb.

Kondenswasser-Behälter entleeren

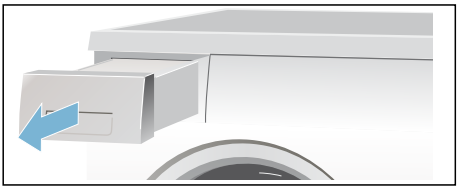
Hinweise

- Sie können das Kondenswasser über einen optionalen Kondenswasser-Ablauf* in das Abwasser ableiten. Installation siehe ⟶ *Seite 31*.
- Leiten Sie das Kondenswasser über einen optionalen Kondenswasser-Ablauf ab, müssen Sie den Kondenswasser-Behälter nicht entleeren.

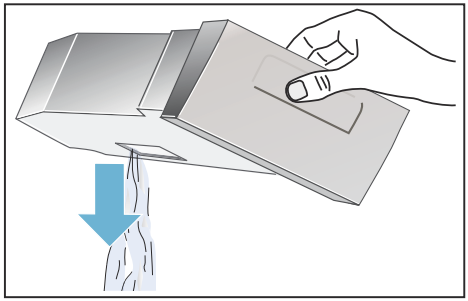
* je nach Modell

Hinweis: Entleeren Sie nach jedem Trocknen den Kondenswasser-Behälter, da sonst das nächste Trocknungsprogramm abgebrochen werden kann, weil der Kondenswasser-Behälter voll ist.

1. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter waagerecht heraus.



2. Gießen Sie das Kondenswasser aus.



Achtung!

Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen.

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Nicht trinken oder weiter verwenden.

3. Schieben Sie den Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten wieder in den Trockner.

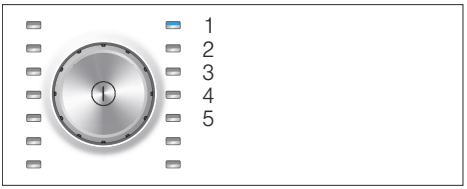
Hinweis: Das Sieb im Kondenswasser-Behälter filtert das Kondenswasser, das zur automatischen Reinigung Ihres Trockners verwendet wird. Das Sieb wird durch Entleeren des Kondenswassers gereinigt. Prüfen Sie das Sieb trotzdem regelmäßig auf verbliebene Ablagerungen und entfernen diese. Siehe ⟶ *Seite 23*.

Signaleinstellung

Folgende Einstellungen können Sie ändern:

- die Lautstärke für das Signal am Programmende
  und/oder
- die Lautstärke für die Tastensignale.
- Automtisches Ausschalten aktivieren oder deaktivieren.

Zum Ändern der Einstellungen müssen Sie zuerst immer den Einstellmodus aktivieren.



Einstellmodus aktivieren

1. Schalten Sie den Trockner an.
2. Wählen Sie das Programm Baumwolle auf Position 1.
3. Drücken Sie die Taste für den Trockengrad, halten diese gedrückt und drehen gleichzeitig den Programmwähler nach rechts auf Position 2.
4. Die Taste für den Trockengrad loslassen.

Jetzt ist der Einstellmodus aktiviert und im Anzeigefeld erscheint die voreingestellte Lautstärke für das Signal am Programmende.

Lautstärke oder automatisches Ausschalten ändern

Lassen oder drehen Sie den Programmwähler auf:

- Position 2: ändern Sie die Lautstärke mit der Taste für die Fertig in-Zeit für das **Signal am Programmende** und/oder

  1 = leise,
  2 = mittel, 3 = laut,
  4 = sehr laut

- Position 3: ändern Sie die Lautstärke mit der Taste für die Fertig in-Zeit für die **Tastensignale**.

  0 = aus, 1 = leise,
  2 = mittel, 3 = laut,
  4 = sehr laut

- Position 4: aktivieren oder deaktivieren Sie das **automatische Ausschalten** des Trockners mit der Taste für die Fertig in-Zeit. ON für aktiviert und OFF für deaktiviert.
  Hinweis: Ihr Trockner schaltet sich bei aktiver automatisch Ausschalten Funktion, nach 15 Minuten aus Energiespargründen aus.

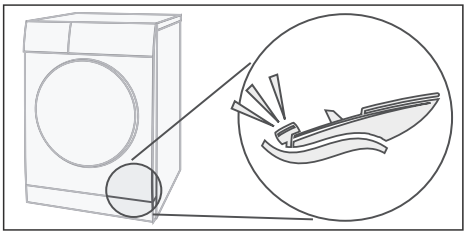
Einstellmodus beenden

Sie können jetzt den Vorgang beenden und den Trockner ausschalten. Die Einstellungen sind gespeichert.

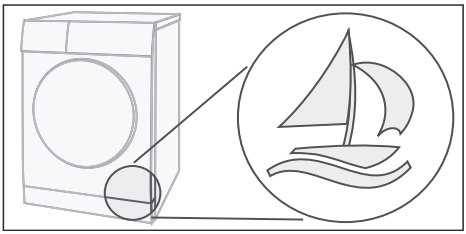
Geräusche

Hinweis: Beim Trocknen entstehen durch den Kompressor und die Pumpe ganz normale Geräusche.

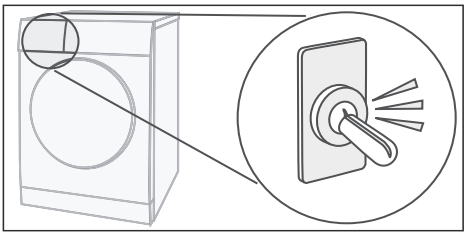
Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen. Dabei variiert die Lautstärke je nach Programm und Trocknungsfortschritt.



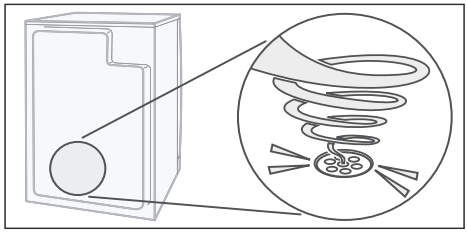
Der Kompressor wird ab und zu belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.



Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klacken.



Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasser-Behälter gepumpt. Dabei entstehen Pumpgeräusche.



Reinigen

Trockner und Bedienfeld reinigen

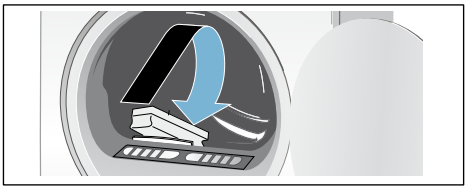
Warnung
Lebensgefahr!
Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.
Trennen Sie den Trockner vor dem Reinigen vom Stromnetz.

Reinigen Sie den Trockner nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.

Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Mittel zur Vorbehandlung der Wäsche (z.B. Vorwaschsprays, Fleckenmittel). Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler zum Reinigen Ihres Gerätes.

Feuchtigkeitsfühler reinigen

Hinweis: Der Trockner ist mit einem Feuchtigkeitsfühler aus Edelstahl ausgestattet. Der Feuchtigkeitsfühler misst den Feuchtegrad der Wäsche.
Nach längerer Betriebszeit kann sich auf dem Feuchtigkeitsfühler eine feine Kalkschicht bilden. Diese muss regelmäßig entfernt werden.



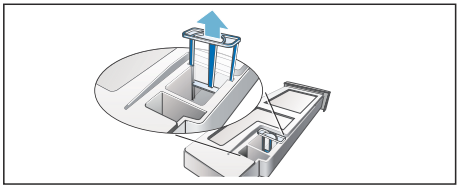
Tür öffnen und Feuchtigkeitsfühler mit einem angerauhten Schwamm reinigen.

Achtung!
Feuchtigkeitsfühler kann beschädigt werden.
Reinigen Sie die Feuchtigkeitsfühler nicht mit Scheuermittel und Stahlwolle.

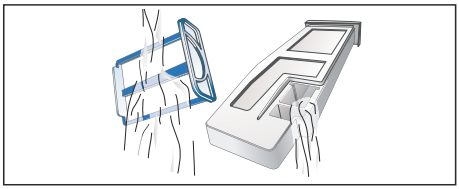
Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen

Hinweis: Das Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigt das Kondenswasser, das zur automatischen Reinigung Ihres Trockners verwendet wird.

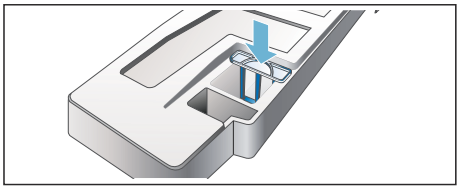
1. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter waagerecht heraus.
2. Gießen Sie das Kondenswasser aus.
3. Entnehmen Sie das Sieb.



4. Reinigen Sie das Sieb unter fließendem warmen Wasser oder in der Geschirrspülmaschine.



5. Setzen Sie das Sieb bis zum fühlbaren Einrasten ein.



Achtung!

Der Trockner kann mit Flusen verunreinigt sein und dadurch beschädigt werden.

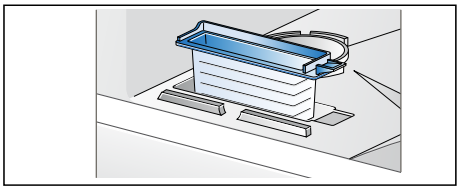
Trockner nur mit eingesetztem Sieb betreiben.

6. Schieben Sie den Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten ein.

Sieb im Refresher-Tank reinigen

Hinweis: Das Sieb im Refresher-Tank schützt den Refresher-Tank vor Verschmutzungen.

1. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter waagerecht heraus.



2. Entnehmen Sie das Sieb und reinigen es unter fließendem Wasser oder in der Geschirrspülmaschine.
3. Setzen Sie das Sieb wieder ein.

Achtung!

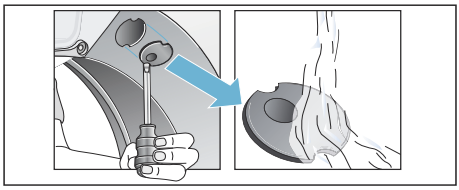
Trockner kann beschädigt werden.

Trockner nur mit eingesetztem Sieb betreiben.

4. Schieben Sie den Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten wieder ein.

Dampfdüse reinigen

Hinweis: Die Dampfdüse kann durch Ablagerungen, wie z.B. Kalk oder Flusen, verstopfen.



1. Tür öffnen und die Abdeckung der Dampfdüse mit einem Schraubenzieher entfernen.
2. Abdeckung unter fließendem Wasser reinigen.
3. Abdeckung wieder in die Rastung drücken.

Störungen, was tun?

Störungen	Ursache/Abhilfe
im Anzeigefeld und Trocknung wurde abgebrochen.	■ Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter und wählen die Starttaste. ■ Ist der optionale Kondenswasser-Ablauf installiert, kann der Schlauch des Ablaufes verstopft sein. Prüfen Sie den Schlauch auf Ablagerungen und spülen den Schlauch durch.
im Anzeigefeld.	Reinigen Sie das Flusensieb und wählen die Starttaste.
selfCleaning im Anzeigefeld.	Kein Fehler. Der Wärmetauscher wird automatisch gereinigt. Kondenswasser-Behälter während der Anzeige nicht herausziehen.
im Anzeigefeld.	■ Füllen Sie destilliertes Wasser in den Refresher-Tank und wählen die Starttaste.
Trockner startet nicht.	■ Netzstecker eingesteckt oder Sicherung überprüft? ■ Programm gewählt? Programm wählen. ■ Trocknertür offen? Schließen Sie die Tür. ■ Kindersicherung aktiviert? Kindersicherung deaktivieren. ■ Fertig in-Zeit gewählt? Programm startet verzögert. ■ Dampfprogramm gewählt und Refresher-Tank leer? Refresher-Tank füllen.
Beim Befüllen des Refresher-Tanks läuft Wasser über.	■ Das Sieb im Refresher-Tank kann durch Ablagerungen verstopft sein. Reinigen Sie das Sieb ⟶ *Seite 24*.
Knitterbildung.	■ Knitter entstehen, wenn Sie die Beladungsmenge überschritten oder das falsche Programm für Ihre Textilart gewählt haben. In der Programmtabelle finden Sie alle notwendigen Informationen. ■ Entnehmen Sie die Kleidung gleich nach dem Trocknen, durch das Liegen in der Trommel entstehen Knitter.
Wasser tritt aus.	■ Kein Fehler, der Trockner könnte schräg stehen. Richten Sie den Trockner aus.

* je nach Modell

Störungen	Ursache/Abhilfe
Wäsche wird nicht richtig trocken oder ist noch zu feucht.	■ Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an als sie tatsächlich ist. Breiten Sie die Wäsche aus und lassen die Wärme entweichen. ■ Feinjustieren Sie das Trockenziel, dadurch verlängert sich die Trockenzeit, aber die Temperatur erhöht sich nicht. Ihre Wäsche wird trockener ⟶ *Seite 15*. ■ Wählen Sie ein Programm mit längerer Trockenzeit oder erhöhen Sie das Trockenziel. Die Temperatur erhöht sich dabei nicht. ■ Wählen Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocken noch feuchter Wäsche ⟶ *Seite 13* ■ Haben Sie die maximale Beladungsmenge des Programms überschritten, kann die Wäsche nicht richtig getrocknet werden. ■ Reinigen Sie die Feuchtigkeitsfühler in der Trommel. Eine feine Kalkschicht kann die Sensoren beieinträchtigen und ihre Wäsche wird nicht richtig trocken ⟶ *Seite 23*. ■ Trocknung wurde abgebrochen durch Netzausfall, einen vollen Kondenswasser-Behälter oder durch Überschreiten der maximalen Trockenzeit. **Hinweis:** Beachten Sie auch die Tipps zur Wäsche ⟶ *Seite 12*.
Trocknungszeit zu lang?	■ Das Flusensieb kann verunreinigt sein und eine längere Trocknungszeit hervorrufen. Reinigen Sie das Flusensieb. ■ Ist der Lufteinlass am Trockner zugestellt oder nicht frei zugänglich, kann dies die Trocknungszeit erhöhen. Lufteinlass freihalten. ■ Ist die Umgebungstemperatur höher als 35° Celcius, kann sich die Trocknungszeit verlängern. ■ Eine unzureichende Luftzirkulation im Raum kann die Trockenzeit erhöhen. Lüften Sie den Raum.
Anzeigefeld erloschen und Starttaste blinkt.	Kein Fehler. Energiespar-Modus ist aktiv .
Restwasser im Kondenswasser- Behälter, obwohl der Trockner an den Kondenswasser-Ablauf* angeschlossen ist.	Kein Fehler. Ist der Kondenswasser-Ablauf installiert, verbleibt aufgrund der Selbstreinigungsfunktion des Trockners Restwasser im Kondenswasser-Behälter.
Feuchtigkeit im Raum steigt an.	Kein Fehler. Raum ausreichend lüften.
Stromausfall.	Das Trocknungsprogramm wird abgebrochen. Entnehmen Sie die Wäsche und breiten diese aus oder starten das Programm neu.
Ungewohnte Geräusche beim Trocknen.	Kein Fehler. Geräusche entstehen durch die automatische Reinigung des Wärmetauschers .
Trockner fühlt sich trotz Trocknung kalt an.	Kein Fehler. Der Trockner mit Wärmepumpe trocknet effizient mit niedrigen Temperaturen.
* je nach Modell	

Hinweis: Können Sie eine Störung durch Aus- und Einschalten des Trockners nicht selbst beheben, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Kundendienst

Kundendienst

Können Sie die Störung nicht selbst beheben (Störungen, was tun?), wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Trockners an.

E-Nr. _____ **FD** _____

Diese Angaben finden Sie auf der Innenseite der Trocknertür oder der Rückseite des Trockners.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.

Wenden Sie sich an uns. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit Original-Ersatzteilen ausgestattet sind.

Verbrauchswerte

Verbrauchswertetabelle

Programm	Schleuderdrehzahl mit der die Wäsche geschleudert wurde	Dauer**		Energieverbrauch**	
Baumwolle		**8 kg**	**4 kg**	**8 kg**	**4 kg**
Schranktrocken*	1400 U/min	179 min	111 min	1,66 kWh	0,97 kWh
	1000 U/min	203 min	122 min	1,91 kWh	1,09 kWh
	800 U/min	227 min	143 min	2,17 kWh	1,31 kWh
Bügeltrocken*	1400 U/min	125 min	75 min	1,20 kWh	0,72 kWh
	1000 U/min	150 min	90 min	1,47 kWh	0,88 kWh
	800 U/min	176 min	106 min	1,76 kWh	1,06 kWh
Pflegeleicht		**3,5 kg**		**3,5 kg**	
Schranktrocken*	800 U/min	55 min		0,51 kWh	
	600 U/min	71 min		0,66 kWh	

* Programmeinstellung für Prüfungen nach gültiger EN61121.
** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie der Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Effizientestes Programm für Baumwolltextilien

Folgendes “Standard-Baumwollprogramm” (gekennzeichnet durch ⬭) ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten.

Standard-Programme für Baumwolle nach aktueller EU-Verordnung 932/2012			
Programm + ◷ (Trockenziel)	**Beladung**	**Energieverbrauch**	**Programmdauer**
⬭ Baumwolle + Schranktrocken	8 kg/4 kg	1,91 kWh/1,09 kWh	203 min/122 min

Programmeinstellung für Prüfungen und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.

Technische Daten

Abmessungen:
85 x 60 x 60 cm
Höhe x Breite x Tiefe

Gewicht:
ca. 57 kg

Maximale Beladungsmenge:
8 kg

Kondenswasser-Behälter:
4,6 l

Anschluss-Spannung:
220 - 240 V

Anschluss-Leistung:
max. 1600 W

Absicherung:
10 A

Trommelinnenbeleuchtung*

Umgebungstemperatur:
5 - 35°C

Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand:
0,10 W

Leistungsaufnahme im Bereit-Zustand (unausgeschalteter Zustand):
0,10 W

* je nach Modell

Aufstellen und anschließen

Lieferumfang

- Trockner
- Gebrauchs- und Aufstellanleitung
- Wollekorb*
- Kondenswasser-Ablauf*

Trockner aufstellen und anschließen

Warnung
Lebensgefahr!
Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.

- Kontrollieren Sie den Trockner auf sichtbare Schäden. Ein beschädigter Trockner darf nicht betrieben werden.
- Stellen Sie vor dem Anschließen an die Stromversorgung sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene elektrische Spannung mit der Spannung Ihrer Steckdose übereinstimmt.
- Nur Fehlerstrom-Schutzschalter mit diesem Zeichen ⎓ verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht geknickt, eingeklemmt ist oder mit Hitzequellen oder scharfen Kanten in Berührung kommt.

Warnung
Kinder könnten sich im Trockner einsperren und in Lebensgefahr geraten!
Stellen Sie den Trockner nicht hinter einer Tür oder einer Schiebetür auf, die das Öffnen der Trocknertür blockiert oder verhindert.

Achtung!
Verletztungsgefahr

- Sie können sich beim Heben des Trockners durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie den Trockner nicht alleine an.
- Sie könnten Ihre Hände an den scharfen Kanten des Trockners schneiden. Fassen Sie den Trockner nicht an den scharfen Kanten an.
- Hervorstehende Teile am Trockner können beim Anheben oder Schieben abbrechen. Bewegen Sie den Trockner nicht an hervorstehenden Teilen.

Achtung!
Sachschäden am Trockner oder den Textilien

- Prüfen Sie den Trockner auf Transportschäden. Betreiben Sie keinen beschädigten Trockner.
- Restwasser im Trockner kann gefrieren und den Trockner beschädigen. Stellen Sie den Trockner nicht in frostgefährdeten Räumen auf.

Achten Sie beim Aufstellen:

- auf eine saubere, ebene und feste Aufstellfläche,
- dass der Netzstecker jederzeit erreichbar ist,
- dass Sie den Lufteinlass am Trockner freihalten und eine ausreichende Belüftung,
- dass die Umgebung des Trockners sauber gehalten wird und
- dass der Trockner mit den Schraubfüßen ausgerichtet ist. Verwenden Sie dazu eine Wasserwaage.

* je nach Modell

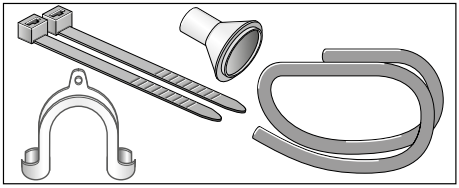
Kondenswasser-Ablauf wechseln

Hinweise

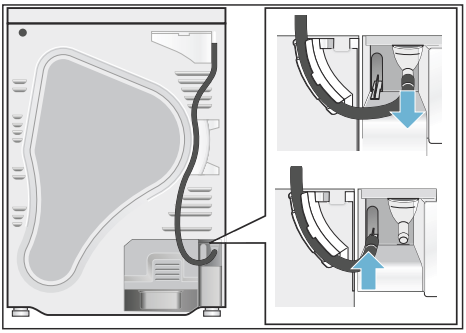
- Das Kondenswasser des Trockners kann optional in den Kondenswasser-Behälter oder über einen Abwasseranschluss abgeleitet werden. Werkseitig wird das Kondenswasser des Trockners in den Kondenswasser-Behälter abgeführt.
- Ist der Kondenswasser-Ablauf installiert, verbleibt aufgrund der Selbstreinigungsfunktion des Trockners Restwasser im Kondenswasser-Behälter.

Wechseln Sie den Kondenswasser-Ablauf wie folgt:

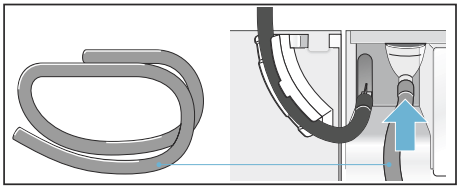
1. Entnehmen Sie das Zubehör aus der Trocknertrommel.



2. Auslieferzustand des Trockner. Schlauch ist für den Ablauf des Kondenswasser in den Kondenswasserbehälter am Stutzen befestigt.
3. Lösen Sie den Schlauch vom Stutzen und bringen bringen diesen in die Parkposition.



4. Nehmen Sie den Ablaufschlauch aus dem Zubehör und befestigen diesen am leeren Stutzen.



5. Befestigen Sie den Ablaufschlauch mit der anderen Seite je nach Anschluss-Situation A, B oder C mit dem restlichen Zubehör.

Achtung!

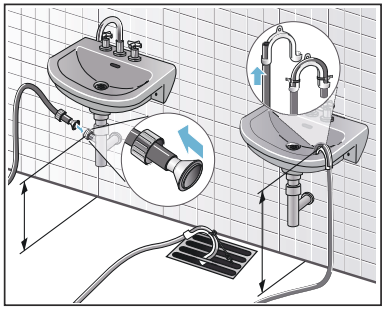
Gestautes Wasser kann in den Trockner zurückgesaugt werden und Sachschäden verursachen.

Prüfen Sie ob das Wasser schnell aus dem Waschbecken abläuft. Der Abfluss darf nicht verschlossen oder verstopft sein.

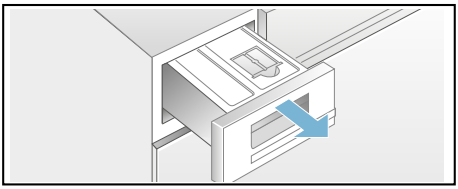
Achtung!

Sachschaden durch Leckage oder auslaufendes Wasser.

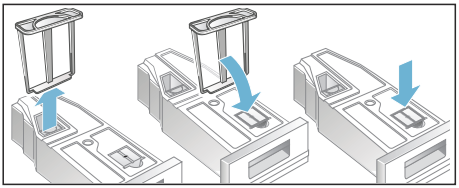
Sichern Sie den Ablaufschlauch gegen Herausrutschen. Knicken Sie den Ablaufschlauch nicht. Beachten Sie den Höhenunterschied zwischen Aufstellfläche und Abfluss von max. 100 cm und 80 cm bei Abfluss in einen Siphon.



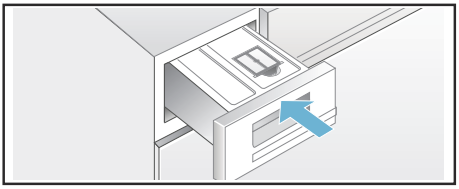
6. Ziehen Sie den Kondenswasserbehälter vollständig heraus.



7. Ziehen Sie den Filter aus der Rastung und setzen diesen in die Vertiefung des Kondenswasser-Behälters.



8. Schieben Sie den Kondenswasser-Behälter bis zum Einrasten ein.



Das Kondendswasser wird jetzt über den Ablaufschlauch in das Abwasser oder in ein Waschbecken abgeleitet

Hinweis: Wollen Sie den Kondenswasser-Ablauf in den Kondenswasser-Behälter zurück wechseln, setzen Sie bitte alle Schritte in anderer Reihenfolge um.

Optionales Zubehör

Bestellen Sie das optionale Zubehör* beim Kundendienst:

- **Verbindungssatz Wasch-Trocken Säule:**
  Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden.
  Trockner unbedingt mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine befestigen.
  Bestellnummer mit ausziehbarer Arbeitsplatte: **WTZ11400**;
  Bestellnummer ohne ausziehbare Arbeitsplatte: **WTZ20410**.
- **Podest:**
  Erhöhen Sie Ihren Trockner zum besseren Be- und Entladen mit einem Podest.
  Transportieren Sie Wäsche mit dem integrierten Wäschekorb im Auszug des Podestes.
  Bestellnummer: **WMZ20500**.
- **Wollekorb:**
  Trocknen Sie einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Kuscheltiere im Wollekorb.
  Bestellnummer: **WMZ20600**.

* je nach Modell

Transportieren und Frostschutz

1. Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter.
2. Programmwähler auf ein beliebiges Programm stellen.
3. Starttaste wählen.
4. 5 Minuten warten.
   Hinweis: Kondenswasser wird abgepumpt.
5. Kondenswasser-Behälter erneut entleeren.
6. Trockner ausschalten.

Hinweis: Trotz Abpumpen befindet sich immer etwas Restwasser im Trockner.

Achtung!
Restwasser kann auslaufen und Sachschäden verursachen.
Stehend transportieren.

Achtung!
Trockner enthält Kühlmittel und kann beschädigt werden.
Trockner vor Inbetriebnahme zwei Stunden stehen lassen.

Entleeren Sie den Refresher-Tank:

1. Programmwähler auf ein beliebiges Dampfprogramm stellen.
2. Starttaste wählen.
   Hinweis: Refresher-Tank wird geleert.
3. Nachdem das Programm beendet ist, Trockner ausschalten.

Ihr Refresher-Tank ist jetzt leer.

☏ **Beratung und Reparaturauftrag bei Störungen**

D 089 69 339 339
A 0810 550 511
CH 0848 840 040

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Robert Bosch, Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München
DEUTSCHLAND

9001030035 (9409)